

The eye

I see everything

Von abgemeldet

Kapitel 10: Die Folgen des Kusses^^

Die Folgen des Kusses

Harry und Blaise standen zusammen vor der großen Halle.
Die Türen waren geschlossen, sodass sie noch keiner sehen konnte.
"Ich will da nicht rein" nörgelte Harry.
Genervt seufzte der Slytherin auf. Nicht schon wieder.

"Mensch! Jetzt rei dich doch mal zusammen! Wer will schon deiner Seite beitreten, wenn du hier so rumnörgelst? Entweder du hörst jetzt auf rumzumeckern und wir gehen da rein, oder ich trag dich rein und kü dich vor der ganzen Schule!" keifte er.

Das war ja echt nicht mehr zum Aushalten. Ganz Hogwarts wusste, dass er schwul war. Na und? Hatte irgendjemand ein blödes Kommentar abgegeben? Nein!
Daher konnte er Harrys Verhalten überhaupt nicht verstehen.

Und Harry? Der hatte plötzlich wieder tierische Angst vor der Reaktion seiner Freunde.
Er könnte es durchaus verstehen, wenn seine Schlafsaalkameraden nicht mehr mit ihm in einem Zimmer schlafen wollten.
Doch wo sollte er dann hingehen?
Sollte er im Raum der Wünsche schlafen?

Blaise´ Drohung riss ihn aus seinen Gedanken.
Er atmete noch einmal tief ein und stieß dann die Flügeltüren auf.

~~*~*~*~*~*~*~*~*

2 Stunden vorher:

Collin Creevey stürmte aufgeregt in den Gryffindor Gemeinschaftsraum. Dort war fast ganz Gryffindor versammelt um Hausaufgaben zu machen, oder um sich einfach nur mit ihren Freunden und Freundinnen zu unterhalten.

“Ihr erratet nie.. Was ich.... Gerade eben... gesehen... habe...” schnaufte Collin.

Sofort hatte er die komplette Aufmerksamkeit aller anwesenden.

Aber er konnte nicht sofort weitersprechen, denn er musste erst einmal tief Luft holen.

Er war, so schnell er konnte hierher gerannt um allen die Neuigkeit so schnell wie möglich erzählen zu können.

Hecktisch ein und ausatmend beugte er sich vor und stütze sich auf seinen Knien ab.

Seine Kamera baumelte dabei um seinen Hals...

...Seine Kamera...

...Da war das Beweisstück drinnen!

Die anderen Schüler kamen näher und bildeten einen Halbkreis um ihn .

Erwartungsvoll schauten sie ihn an.

Die Spannung wuchs von Sekunde zu Sekunde.

Was hatte Collin gesehen?

Mit einem letzten tiefen Atemzug richtete sich der Gryffindor wieder auf und blickte in die erwartungsvollen Gesichter.

“Sagt es aber bitte nicht an die anderen Häuser weiter. Ich denke nicht, dass sie wollen, dass es ganz Hogwarts weiß!” meinte Collin.

Die anderen nickte nur hastig, in der Hoffnung, dass er schnell weiter erzählte.

“Also... Ich habe gerade Harry und Blaise Zabini beim Küssen erwischt!”

Wumm.

Das hatte gesessen.

Stille.... Völlige Stille...

Bis...

“Nein. Du lügst! Das kann nicht wahr sein!”

Ron Weasley war aufgesprungen und zeigte anklagend auf Collin.

“Harry ist nicht schwul!”

“Ron, ich hab den Beweis! Gib mir zehn Minuten und ich kann dir ein Foto von den beiden zeigen!”

“Jaaa, zeig uns das Foto” schriegen dann einige durcheinander.

Keiner wollte so richtig glauben, dass ihr Held, ihr Harry Potter, schwul sein sollte.

Und dann noch einen Slytherin küssen sollte! Also nein, das ging zu weit!

Mit einem Nicken verließ Collin zielstrebig den Gemeinschaftsraum um das Foto zu entwickeln.

Die restlichen Gryffindors versammelten sich immer in kleinen Grüppchen um über das eben gehörte zu diskutieren.

So startete auch eine kleine Diskussion zwischen Ron, Hermine, Seamus, Dean und Neville.

"Ron jetzt beruhig dich wieder! Selbst wenn Harry schwul ist, was ist daran so schlimm?" fragte Seamus leicht wütend. Er konnte nicht verstehen, wieso der Rothaarige so einen Aufstand machte.

"Ich soll mich beruhigen? Das ist abartig!"

"Das ist nicht abartig! Es gibt viele homosexuelle hier auf Hogwats" meinte Neville.

"Genau! Und bei denen ist es dir doch auch egal" mischte sich nun auch Dean ein.

"Ach... so wie ihr redet, könnte man fast meinen, ihr wärt auch schwul!" keifte Ron.

"Zufälligerweise ja!" gab Seamus zu.

"WAS?" schrie der Rothaarige.

"Ja. Und ich bin glücklich mit meinem Freund!"

"Du hast einen Freund?" fragte nun auch Neville interessiert.

"Jeb. Wir sind seit einem Monat zusammen!"

"Wow, herzlichen Glückwunsch!" meinte nun auch Dean und umarmte den Iren.

"Das ist doch echt widerlich! Ich will in einen anderen Schlafsaal! Wer weiß, was ihr Nachts so mit uns anstellt!" meinte Ron.

"VERDAMMT RON! Von mir aus kannst du mich abartig finden! Aber nicht Harry!

Vor wenigen Tagen hast du doch noch groß zu Hermine gemeint, ihr müsst zu Harry stehen! Und ihr wolltet ihm zeigen, dass ihr einfach nur für ihn da seid, egal was mit ihm los ist! Und Jetzt?

War das alles nur blödes Gerede?

Ich habt gedacht du wärest Harrys bester Freund! Aber so verhält sich ein Freund nicht!

Ich bin schwer enttäuscht von dir! Dein Freund braucht dich! Ihr habt doch selbst gesehen, wie schlecht es ihm zur Zeit geht. Und wenn ihm Blaise hilft... wenn Blaise ihn wieder glücklich macht, solltet ihr das akzeptieren!

Denk einfach mal drüber nach!" verteidigte Seamus Harry und verließ danach hastig den Gemeinschaftsraum. Er brauchte jetzt dringend seinen Freund.

Zwischen den restlichen vier Gryffindors war betretenes Schweigen.

Keiner wusste so wirklich, was er sagen konnte oder musste.

Doch Hermine machte den ersten Schritt:

"Ron, Seamus hat Recht. Wir sind Harrys Freunde, und Harry braucht uns. Und wenn er Zabini genauso braucht wie uns, dann sollte wir das akzeptieren. Ron.. Ich will ihn wieder lachen sehen! Und zwar nicht nur dieses aufgesetzte Lachen!"

"ich doch auch, Mine... ich doch auch..:" murmelte Ron betreten.

"Wo liegt dann dein Problem? Harry ist nur schwul! Es ist keine Krankheit oder so. Er bleibt immer noch der selbe!" mischte sich Neville wieder ein und verließ anschließend den Gemeinschaftsraum.

Somit saßen, beziehungsweise standen in Rons Fall, nur noch Ron, Hermine und Dean vor dem Kamin. Der Gemeinschaftsraum war zwar voll mit Gryffindors, aber aus ihrer Stufe war keiner mehr da.

Und auch Dean verabschiedete sich als er Ginny sah.

Die zwei turtelten schon eine Weile herum und es war nur noch eine Frage der Zeit, bis aus ihnen ein Paar werden würde.

Und so waren nur noch Ron und Hermine da.

“Ron, ich finde die anderen haben recht! Harry hat sich nicht verändert. Er ist immer noch der selbe... immer noch unser Freund! Und willst du ihm nur deswegen die Freundschaft kündigen?

Vor kurzem hast du doch noch gemeint, dass du ihn nicht verlieren willst!”

Ron schaute sie nur undefinierbar an und ließ sich dann in den Sessel fallen.

Was sollte er nur machen?

Die Freundschaft aufgeben? Nur weil er Angst hatte, dass Harry sich in ihn verlieben könnte?

Oder zu seinem besten Freund stehen und ihn unterstützen?

In diesem Moment kam Collin die Treppe runtergestürmt, mit einem Foto in der Hand rumwedelnd.

Alle kamen auf ihn zugestürmt um als erstes das Bild sehen zu können.

Doch Collin kämpfte sich konsequent durch die Schülermasse hindurch bis zu Ron und Hermine.

Seiner Meinung nach sollten die beiden es als ersten sehen.

Und so hatte der Rothaarige wenige Sekunden später das Foto in der Hand.

Und es verschlug ihm die Sprache...

~*~*~*~*~*~*~*~*~*

Erhobenen Kopfes schritt Harry in die große Halle.

Von so einem Foto würde er sich nicht unterkriegen lassen!

Blaise lief neben ihm, auch erhobenen Kopfes.

Er war stolz auf Harry und er war stolz darauf, Harrys Berater zu sein.

Und dies drückte sich an seiner ganzen Haltung aus.

Beide rechneten mit lautem Getuschel oder bösen Blicken.

Doch verwunderlicherweise blieb das aus.

Die meisten Schüler redeten normal miteinander oder genossen einfach nur ihr essen.

Nur vom Gryffindortisch wurden ihnen wissende Blicke zugeworfen.

Erleichtert seufzte Harry auf.

Anscheinend wusste seine Hauskameraden davon, aber nicht die anderen Häuser.

Blaise und Harry schauten sich noch einmal an, lächelten sich kurz zu und gingen dann auf ihre jeweiligen Tische zu.

Der Gryffindor war dann doch ein bisschen nervös. Es hatte ihn zwar ungemein erleichtert, dass nur seine Hauskameraden so wissend aussahen, aber nun hatte er doch Angst.

War er überhaupt noch erwünscht?

Zögerlich setzte er sich neben Hermine und gegenüber von Ron.

“Hey ihr beiden” versuchte er ein Gespräch anzufangen.

Doch es wurde von dem rothaarigen abgeblockt.:

“Harry, so lange du glücklich bist und er dich nicht verletzt ist für mich alles ok!” sagte er und drückte dem leicht verwundeten Helden ein Foto in die Hand.

Und das raubte ihm schier den Atem.

Auf dem Foto konnte er sich und Blaise sehen.

An sich ja nichts ungewöhnliches.

Doch die beiden hielten sich so eng und sanft umschlungen. Die Augen waren geschlossen und durch die Bewegung des Bildes konnte Harry immer und immer wieder sehe, wie sanft Blaise ihn küsste und wie sehr er dies genossen hatte.

Es wirkte alles so intensiv!

“Wow.... “ flüsterte er.

“Ja Harry... ich freu mich so für dich!” meinte Hermine.

“Moment.. Ich glaub ich muss da etwas klarstellen: Blaise und ich.. Wir sind nicht zusammen. Dieser Kuss war nur ein.. Versehen! Wir sind nur gut befreundet und werden auch nie mehr sein!” erklärte Harry.

Verwundert schauten ihn seine Freunde und auch der restliche Tisch an. Die anderen mussten einfach mithören, sie hätten doch sonst etwas interessantes verpassen können.

Schließlich sprach Hermine wieder: “Außer unsren Hausmitgliedern weiß keiner bescheid, dafür haben wir gesorgt!”

Wow... damit hatte er nun wirklich nicht gerechnet.

Ein schwerer Stein fiel von seinem Herz.

Seine Freunde hatten die Tatsache, dass ein Mann ihn geküsst hatte, einfach so akzeptiert! Sie fanden ihn nicht ekelig, und sie hatten sogar noch dafür gesorgt, dass keiner aus den andere Häusern davon erfahren würden.

In diesem Moment wurde ihm mal wieder bewusst, wie viel Glück er doch mit seinen besten Freunden hatte.

“Oh bei Merlins Bart! Ihr seid die besten!” Harry umarmte erfreut Hermine und auch Ron bekam eine halbe Umarmung über den Tisch hinweg.

Mit einem breiten Grinsen sah der Held zum Slytherintisch und streckte Blaise den Daumen entgegen... Alles war gut gegangen!

Er konnte genau sehen, wie der Slytherin erleichtert aufatmete.

Grinsend drehte er sich wieder zurück und betrachtete das Bild erneut.

Da sah er es...

..sein erster Kuss mit einem Mann...

... sein erster, richtig schöner Kuss...

..und er konnte ihn jeder Zeit wieder anschauen!

Tbc